

Anforderung an Druckdaten und deren Aufbereitung

Um Ihr Motiv auf unserer digitalen Druckmaschine verarbeiten zu können, müssen Ihre Druckdaten wie folgt aufbereitet sein.

- Grundsätzlich werden PDF-Druckdaten nach Standard PDF/X-1a: 2001 (Kompatibilität: Acrobat 4 / PDF 1.3) benötigt.
- Bei der Lieferung von „offenen“ Daten ist unbedingt zu beachten, dass alle Schriften in Pfade konvertiert sind und Bilder mitgeliefert werden.
- Schriften müssen immer in Pfade umgewandelt sein.
- Bilder müssen eine Mindestauflösung von 300dpi haben.
- Bitte beachten Sie, dass wir keine echten Farben drucken. Alle Farben werden aus den 4 Grundfarben Cyan, Magenta, Yellow und Black/“Key“ und weiß gemischt. Bei S/W-Abbildungen empfehlen wir mit Graustufen zu arbeiten.
- Je nach Aufwand können wir gegen eine Servicegebühr Farbanpassungen an einen mitgelieferten, farbverbindlichen Proof für den 4-Farbdruck vornehmen.
- Bei der Verwendung von Mischfarben können wir zur Farbanpassung technisch bedingt nur die Farbtafel „Pantone solid coated“ (PANTONE- Farbbezeichnung endet mit „C“) verwenden. Bitte geben Sie uns hierzu genau an, welcher Farbton und welches Motividetail genau angepasst werden soll. Die Farbanpassung wird bestmöglich vorgenommen. Kleinere Farbtonverschiebungen sind technisch nicht vermeidbar.
- Die Motivgröße sollte bei einem Pixelbild mindestens der Dokumentengröße entsprechen, hat jedoch keine Relevanz bei Vektorgrafiken.
- Die Außenabmessung der zu druckenden Bildinformation muss in Bezug zum Stanzmaß des Labels korrekt angelegt sein. Bitte in den Druckdateien keine Stanzlinien einfügen. Stanzlinien können Sie gerne in separaten Kontroll-Dateien angeben.
- Bitte keine Schnittmarken oder Skalen etc. anlegen (wie z.B. im Offsetdruck notwendig)
- Barcodes (binäre) bitte einfarbig (möglichst Schwarz) anlegen.
- Verwenden Sie möglichst eindeutige Dateinamen (z.B. Firma_Motiv-Name_Motiv-Abmessung.pdf)
Vermeiden Sie in Ihren Dateinamen jegliche Sonderzeichen wie /, *, \$, £, % usw.

HINWEIS:

Die eingesetzte Tinte ist für den indirekten Lebensmittelkontakt vorgesehen und ist konform mit

- der GMP Richtlinie 2023/2006/EC
- der Schweizer Richtlinie SR817.023.21 bezüglich den eingesetzten Rohstoffen
- der EuPia Guideline und deren Ausschlussliste von Rohstoffen
- Reach

Spezielle Anforderungen wie Sterilisation, Druck auf schwer benetzbaren Oberflächen, Tiefziehfähigkeit usw. müssen vorab geprüft werden.